"Berliner Wirtschaft braucht so viel Normalität wie möglich"

09.06.20

"Berliner Wirtschaft braucht so viel Normalität wie möglich"

„Die Berliner Wirtschaft braucht so viel Normalität wie möglich, um wieder auf einen Wachstumspfad zu kommen. Deshalb ist die Rückkehr zum Regelbetrieb in Schulen und Kitas eine gute Nachricht. Die Unternehmen und ihre Beschäftigten sind auf verlässliche Betreuungszeiten angewiesen, um sich voll auf den Neustart konzentrieren zu können.

Die vergangenen Monate waren hier eine große Belastung. Viele Eltern mussten Job und Betreuung gleichzeitig bewältigen. Die Unternehmen haben hier viel Flexibilität gezeigt.

Jetzt geht es darum, die Defizite abzustellen, die die Corona-Krise offen gelegt hat. Beim digitalen Lernen im Bildungssystem gibt es großen Nachholbedarf. Wir brauchen einen klaren und ehrgeizigen Zeitplan für die bessere Ausstattung von Schulen und für die Weiterbildung der Lehrer in Sachen Digitalisierung.“

Disclaimer

Die Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg (UVB) sind die Stimme der Wirtschaft in der Hauptstadtregion. Wir stehen für 60 Mitgliedsverbände aus allen wichtigen Branchen, von der Autoindustrie bis zur Startup-Branche. Als Landesvereinigung der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) und Landesvertretung des Bundesverbandes der Deutschen Industrie (BDI) setzen wir uns für die Belange der regionalen Wirtschaft auf Bundesebene ein. Unser ordnungspolitisches Leitbild ist die Soziale Marktwirtschaft mit einem funktionierenden Wettbewerb. Für uns sind unternehmerische Freiheit, ökonomische Leistungsfähigkeit und Verantwortung für das Gemeinwohl untrennbar miteinander verbunden.

- Auf Xing teilen
- Auf Facebook teilen
- Auf X teilen
- Auf LinkedIn teilen

- Drucken
- Als PDF speichern

Ihr Ansprechpartner zum Thema Wirtschaftspolitik

Stellvertretender Hauptgeschäftsführer

Sven

Weickert

Telefon:
+49 30 31005-141

Telefax:

+49 30 31005-160

E-Mail:
Weickert [at] uvb-online.de

Download VCF

Pressekontakt

Abteilungsleiter Presse und Kommunikation, Pressesprecher

Carsten

Brönstrup

Telefon:
+49 30 31005-114

Telefax:

+49 30 31005-166

E-Mail:
Broenstrup [at] uvb-online.de

Download VCF